

JAN REETZE

DER SOUND DER JAHRE

**Westdeutschlands Reise von Jazz und Schlager zu
Krautrock und darüber hinaus – Ein Trip durch fünf
Musikjahrzehnte**

Die Entwicklung der Rockmusik in Westdeutschland ist eine Reise mit Hindernissen. Obwohl viele der progressiven Krautrock- und NDW-Bands wie Amon Düül II, Can, Kraftwerk, NEU!, DAF, Ideal u. a. heute weltweit als Kult-Phänomene und Klang-Pioniere gefeiert werden, halten die Hintergründe und Geschichten um ihre musikalischen Wurzeln große Überraschungen bereit.

„In Wirklichkeit war die deutsche Rock- und Schlagerszene ziemlich klein, jeder kannte jeden, und jeder wusste, wer welche Leichen im Keller hatte ...“

Der Sound der Jahre bietet einen umfassenden Einblick in die Mechanismen der Musikindustrie des Nachkriegsdeutschlands und beleuchtet die vielfältigen Musikstile sowie deren bisher wenig beachtete gegenseitige Einflüsse und Verbindungen:

Von den Anfängen deutscher Jazz- und Swing-Orchester über die ersten Rock 'n' Roll-Bands rund um den Hamburger Star-Club bis hin zu den Pionieren des Synthesizers. Von der heilen Welt des Schlagers bis zu Agitprop und linken Protestsongs. Von avantgardistischen Kompositionen Karlheinz Stockhausens und seinen vermeintlichen Jüngern des Krautrocks bis hin zur Neuen Deutschen Welle.

Der Sound der Jahre – ein detaillierter Überblick über die Musiklandschaft der BRD im Wandel der Zeit,



Jan Reetze – Der Sound der Jahre

Vorwort von Hans-Joachim Roedelius
(Kluster/Cluster/Harmonia)

Hardcover im Großformat (160 x 235 mm)

536 Seiten mit farbigen Kapital- und Lesebändern sowie grafisch gestaltetem Vor- und Nachsatzpapier

29,50 € (DE)

Hardcover: ISBN 978-3-9822100-2-5

E-Book: ISBN 978-3-9822100-3-2

Halvmall, 2022

AUS DEN INTERNATIONALEN MEDIEN

„Das beste Buch über deutsche Musik.“

Ian Shirley (Record Collector, UK)

„... so umfassend, dass es mehr oder weniger alles andere, was man zu diesem Thema gelesen hat, überflüssig macht.“

Dave Thompson (Goldmine, USA)

„Dieses Buch dient als faszinierendes Einstiegswerk für Uneingeweihte und bietet auch einige tolle Anekdoten für diejenigen, die glauben, viel zu wissen.“

Eothen „Egon“ Alapatt (Now-Again Records, USA)

„... ein Muss für Krautrock-Fans und Musikkultur-Liebhaber.“

Joe Banks (Shindig!, UK)

„... pures Gold. Wohl nur selten wurde die Entwicklung dieser Musik (...) so detailliert, so fachkundig, so abwechslungsreich und interessant aufbereitet.“

Ulrich Schwartz (GoodTimes, DE)

„... ein spannendes Stück Kultur- und Zeitgeschichte.“

Pirmin Bossard (Jazz 'n' More, CH)

„Sobald man erfährt, dass der ehemalige Kraftwerker Wolfgang Flür 1966 in einer Band namens The Beat-hovens war, weiß man, dass es eine Hintergrundgeschichte gibt, die erzählt werden muss.“

Mark Roland (Electronic Sound, UK)

„Ein fundierter Schmöcker. Eine Reise, ein Trip durch die tiefen von Deutschlands musikalischen Wurzeln.“

Michael Engelbrecht (Deutschlandfunk, DE)

„Hat stets die politischen und gesellschaftlichen Umwälzungen im Blick, die diese Entwicklung begünstigten. [Das] Buch ist also Portrait der Bundesrepublik von den 50ern bis in die 80er hinein und eine Geschichte der Rockmusik in Deutschland.“

Florian Schneider (MINT, DE)

„Jan Reetze hat mit diesem (...) Band das bislang beste Buch zum Thema Krautrock geschrieben. ... Wärmstens zu empfehlen.“

Alan Tepper (Eclipsed, DE)

„Sie werden eine Menge von [diesem Buch] lernen.“

Robbert Schuller (iO Pages, NL)

ÜBER DEN AUTOR

Jan Reetze, Jahrgang 1956, brachte Mitte der Siebziger einige Zeit an den Mischpulten der Hamburger Alster-Studios zu, war dann eine Zeit lang Industriekaufmann und studierte später Soziologie, Politik-wissenschaft und Systematische Musikwissenschaft an der Universität Hamburg. Danach eher kurze Zwischenspiele am Institut für Soziologie der Uni Hamburg, in einem Markt- und Meinungsforschungsinstitut und als Geschäftsführer eines Musikverlages. Daneben arbeitet er seit 1987 als Buch-, Hörfunk- und Drehbuchautor. Er lebt heute mit seiner Frau in Pittsburgh, Pennsylvania.

